

Vertiefte Studie Weissensteintunnel

7. April 2016 | 160125_51_2819a_Fragebogen-Anhoerung.docx

Fragebogen für die Mitwirkung

<p>1. Sind Sie mit dem methodischen Vorgehen einverstanden? <input type="checkbox"/> Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein</p> <p>Bemerkungen:</p> <p><i>Aus Sicht der kantonalen SP liegt die Gewichtung zu stark bei der Wirtschaftlichkeit als bei der Angebotsqualität. Wir sind der Meinung, dass nur eine Totalsanierung in Frage kommt. Warum diesbezüglich nicht alle Methoden geprüft wurden, erstaunt doch sehr (Variante Rhätische Bahn).</i></p>
<p>2. Ist das untersuchte Variantenspektrum aus Ihrer Sicht umfassend? <input checked="" type="checkbox"/> Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein</p> <p>Sehen Sie weitere Varianten?</p> <p><i>Die (Sanierungs) - Variante der Rhätischen Bahn fehlt. Ansonsten zeigt der Vergleich auf, dass der Weiterbetrieb des Weissensteintunnels nur durch die Beibehaltung der heutigen Angebotsqualität Sinn macht, was aus Sicht der SP die einzige Lösung ist.</i></p>
<p>3. Sind aus Ihrer Sicht alle wichtigen Aspekte bei der Variantenbewertung berücksichtigt? <input type="checkbox"/> Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein</p> <p>Bemerkungen:</p> <p><i>Die (Sanierungs) - Variante der Rhätischen Bahn fehlt. Diese muss nachträglich geprüft werden. Sollte sie sich entsprechend den geologischen Verhältnissen eignen, ist sie zu favorisieren (Sanierung ohne Sperrung)</i></p>
<p>4. Wie werten Sie die Bewertungsergebnisse?</p> <p><i>Die Ergebnisse zeigen keine Überraschungen auf: Die Lösung mit der Bahn ist in allen Belangen und für alle Betroffenen am besten.</i></p>

5. Sind Sie mit der Beurteilung aus der Sicht der betroffenen Gemeinden (gemäss Kapitel 5.2) einverstanden? Ja Nein

Eine Beurteilung über den «eigenen» Perimeter hinaus wäre wünschenswert gewesen. Denn die Verbindung mit dem öV von Solothurn nach Moutier und umgekehrt hat eine viel grössere Bedeutung als allgemein angenommen wird.

6. Sehen Sie weitere Möglichkeiten, die Nachfrage auf der Solothurn-Moutier-Bahn zu steigern?

- Taktverdichtung (Bahn insb. für den Pendlerverkehr und Postauto im Thal bis Gänsbrunnen)
- Tarifverbünde vereinheitlichen (inkl. Bahnen)
- Kombitickets (z.B von Moutier, aus dem Thal und von Solothurn)
- Vermarktung/Werbung interkantonal und regional allgemein massiv verbessern und steigern
- Sinnvolle Parkplatzbewirtschaftung in Oberdorf (Verminderung indiv. Verkehr: «Ausflugstickets anbieten)
- Endstation BSU Linie 1 zum Bahnhof Oberdorf verlegen

7. Welche Variante ist aus Ihrer Sicht unter Würdigung der Ergebnisse aus der vertieften Studie Weissensteintunnel umzusetzen?

Variante 1a

8. Haben Sie weitere Bemerkungen zur Studie und zu den Ergebnissen?

Die SP stellt eine Sanierung nicht in Frage, diese ist aus allen dargelegten Gründen notwendig. Im Vergleich zu Strassenprojekten (A16) sind die Investitionen für die Bahnverbindung zwischen Solothurn und Moutier mehr als gerechtfertigt und um ein Vielfaches günstiger. Gerade auch für den inneren Zusammenhalt unseres Kantons mit den verschiedenen Regionen sind optimale Verkehrsverbindungen entscheidend. Damit der öffentliche Verkehr attraktiver wird, braucht es Investitionen in den Erhalt, jedoch auch in den Ausbau und in die Attraktivitätssteigerung. Unlängst wurde die neue Gondelbahn auf den Weissenstein eröffnet. Nicht zuletzt ihrerwegen (inkl. dem sanften Tourismus wegen) braucht es eine gute Erreichbarkeit mit dem öV. von allen Seiten – durchgehend von Solothurn nach Moutier.

Eine Lösung mit dem Bus lehnen wir aus folgenden Gründen ab:

- *viel Längere Reisezeiten*
- *teurere Tickets*
- *kompliziert mit verschiedenen Tarifverbünde*
- *schlechtere Ökobilanz*
- *verstopfte Strassen*
- *usw.*

Fazit:

Die SP ersucht alle Entscheidungsträger sich für den Erhalt des Weissensteintunnels einzusetzen. Dies nicht nur aus regionaler Sicht, sondern auch aus überregionalen, kantonalen und interkantonalen Überlegungen und Notwendigkeit. Die Vorteile der Bahn gegenüber dem Strassenverkehr sind in jeder Hinsicht eklatant. Eine Schliessung des Tunnels hätte verheerende Auswirkungen auf den Pendlerverkehr, den Tourismus und auf die Verbindung zwischen dem Mittelland und dem Jura.

Senden Sie Ihre Eingabe bitte bis am 8.4.2016 an: Amt für Verkehr und Tiefbau, Abteilung öffentlicher Verkehr, Rötihof / Werkhofstrasse 65, 4509 Solothurn
E-Mail: fraenzi.walcher@bd.so.ch

Vielen Dank für Ihre Mitwirkung!

Organisation: Sozialdemokratische Partei Kanton Solothurn

Name: Wepfer Niklaus

Adresse: Postfach 1555

PLZ/Ort: 4502 Solothurn